



Lösungen

Harbers Hochmuth Huber-Jilg Lutz

Rechnungswesen für Steuerfachangestellte

18. Auflage 2018



FACHBUCHREIHE
für wirtschaftliche Bildung

Rechnungswesen für Steuerfachangestellte

Lösungen

18. Auflage

Harbers
Hochmuth
Huber-Jilg
Lutz

VERLAG EUROPA-LEHRMITTEL
Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG
Düsseldorfer Straße 23
42781 Haan-Gruiten

Europa-Nr.: 78068



Verfasser:

Karl Harbers	Dipl.-Bw.	Mönchengladbach
Peter Huber-Jilg	Dipl.-Hdl.	München
Ilona Hochmuth	Dipl.-Öc.	Chemnitz
Karl Lutz	Dipl.-Finw.	Ulm

Leitung des Arbeitskreises und Lektorat:

Karl Lutz

Die Währungseinheit ist grundsätzlich der Euro,
wenn keine andere Angabe erfolgt.

18. überarbeitete Auflage 2018

Druck 5 4 3 2 1

Alle Drucke derselben Auflage sind parallel einsetzbar, da sie bis auf die Behebung von Druckfehlern untereinander unverändert sind.

ISBN 978-3-8085-2807-5

© 2018 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten
<http://www.europa-lehrmittel.de>

Umschlaggestaltung, Satz, Grafik und Layout: tiff.any GmbH, 10999 Berlin

Umschlagfoto: © agsandrew – Fotolia.com

Druck: Medienhaus Plump GmbH, 53619 Rheinbreitbach

1.2 Bereiche, Aufgaben und Bedeutung des Rechnungswesens

1. – Buchführung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Statistik
- Planung

Grundlage für alle Bereiche ist die Buchführung, da sie alle Geschäftsvorfälle im Unternehmen chronologisch, sachlich geordnet und wertmäßig erfasst und Auswertungen in Kosten- und Leistungsrechnung, Statistik und Planung erst ermöglicht.

2. – Erfassung aller Geschäftsvorfälle
- Überwachung des gesamten Unternehmensgeschehens
- Grundlage für Auswertungen und notwendige Entscheidungen
3. Handelsrecht: HGB
Steuerrecht: AO, UStG, KStG, EStG, GewStG
rechtsformspezifische Vorschriften: AktG, GmbHG, GenG
4. Finanzbuchhaltung (Buchführung), Rechnungskreis I ist der wichtigste Teil des betrieblichen Rechnungswesens.
Die systematische und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle innerhalb eines bestimmten Zeitraumes (Monat, Quartal, Jahr) anhand von Belegen dient der Überwachung der Rechnungslegung, der Zahlungsvorgänge von Ein- und Ausgangsrechnungen, der Entwicklung von Vermögen, Eigenkapital und Schulden.
Ohne Buchführung, Rechnungskreis I, wären Erfolg (Gewinn) oder Misserfolg (Verlust) eines Unternehmens nicht nachweisbar.
5. Ein solides Unternehmen zeichnet sich durch eine ordnungsgemäß geführte Finanzbuchhaltung aus:
 - Lieferscheine und Rechnungen sind geordnet abzulegen
 - die Rechnungslegung erfolgt kontinuierlich und nach Teilabschnitten
 - der Zahlungsverkehr von Ein- und Ausgangsrechnungen (Offene-Posten-Buchführung) wird täglich überwacht, Zahlungsverzug bei Debitoren und Kreditoren wird dadurch rechtzeitig erkannt
 - Erhöhung der Liquidität
 - Vermeidung von Verzugszinsen
6. – Unternehmer und Arbeitnehmer
- Gesellschafter, Kapitalgeber, Banken
- Lieferanten
- Finanz- und Gewerbeamt
- Gerichte
7. – Feststellung von Vermögen und Schulden (Bilanz)
- Ermittlung des Unternehmenserfolges (Gewinn- und Verlustrechnung)
- Grundlage für die Kosten- und Leistungsrechnung, insbesondere für die Kalkulation der Preise
- Ermittlung von betrieblichen Kennzahlen
- Grundlage für betriebliche Entscheidungen in Bezug auf Unternehmensstruktur, Produktionsprofil und Handelssortiment
- Grundlage der Besteuerung
- Beweismittel bei Rechtsstreitigkeiten vor Gericht